

Meines kleinen Kelches Duft
Füllt zwar nicht die ganze Luft; "

„Doch mir dankt der enge Kreis,
Den ich auszufüllen weiß,
Und ich kleines Weilchen bin
Glücklich, wie die Königin.“

„Ist die Rose schöner gleich,
Und ihr Kelch an Düften reich,
Kommt das Bietchen doch von ihr
Auch um Honig noch zu mir.“

„Und oft sitzt die Schäferin
Neben mir im Grase hin,
Sieht mich hier im Stillen steh'n,
Freuet sich, und heißt mich schön.“

„Spricht: o Schöpfer! Dank sey Dir;
Auch dies Blümchen schufst Du hier; —
Pflücket mich mit zarter Hand
Und dann zier' ich ihr Gewand.“

„Glaub' es, guter Nachbar, nur,
Immer weiß ist die Natur;
Weise gab sie Rosen Pracht.
Weiß hat sie mich klein gemacht.“

* * *

Däcitet all' Ihr Kleinen so,
O, dann wär't Ihr immer froh.
Neben Größ'ren schuf Gott Euch:
Seyd dem lieben Weilchen gleich! —

Der Wolf, der Schöps und das Reh.

Ein Wolf sah einen Schöps im Alee.
Gut, spricht er: „der hat ausgenaschet!“